

Medienmitteilung

Regionalspital Emmental AG

Ein Unternehmen – zwei Standorte: Weiterentwicklung einer soliden Grundversorgung in der Region

24. September 2009 – Orthopädie, Gynäkologie und Psychiatrie sind Bereiche, in denen die RSE AG, im Rahmen ihres Grundversorgungsauftrages das Angebot weiterentwickelt. Ziel ist es für die Bevölkerung und die Hausärzte der Region an den beiden Standorten Burgdorf und Langnau ein qualitativ hoch stehendes Versorgungsangebot anzubieten. In diesem Zusammenhang sind auch neue Beratungsangebote und Sprechstunden entstanden.

Die orthopädische Klinik der RSE AG unter der Leitung von PD Dr. med. Ariane Gerber Popp konnte in den vergangenen fünf Jahren Kompetenz und Leistungsspektrum an beide Standorten weiterentwickeln. Nun wird im Rahmen der Umsetzung der strategischen Ziele ein weiterer wichtiger Schritt gemacht. Drei neue ausgewiesene Fachspezialisten konnten gewonnen werden. Dr. med. Henk Eijer mit langjähriger Erfahrung im Bereich der unteren Extremitäten mit Schwergewicht Hüftgelenkschirurgie und gelenkserhaltender Chirurgie, die Belegärzte Prof. Dr. med. Paul Heini im Bereich der Rückenorthopädie sowie Dr. med. Martin Rüegegger mit Schwergewicht Kniegelenk und Kreuzband. Die RSE AG möchte mit den genannten Massnahmen die Tätigkeit im orthopädischen Bereich am Standort Langnau stärken.

Eine gute gynäkologische Versorgung im oberen Emmental soll auch in Zukunft sichergestellt bleiben. Die RSE AG wird ab Frühjahr 2010 mit Frau Dr. med. Miriam Klimek-Kägi ein Ambulatorium in den Räumlichkeiten des Standorts Langnau betreiben und mit den niedergelassenen Gynäkologen eine verstärkte Zusammenarbeit suchen.

Den Bedürfnissen entsprechend wurde im Bereich der Psychiatrie am Standort Langnau das ambulante Angebot ausgebaut. Im April dieses Jahres konnte eine psychiatrische Tagesklinik eröffnet werden - die Zwischenbilanz ist äusserst positiv.

Im Bereich der Komplementärmedizin wurde ein Langnauer Angebot nach Burgdorf ausgedehnt. Dr. med. Rolf Schmid bietet am Freitag vormittags am Standort Burgdorf eine komplementärmedizinische Sprechstunde an.

Per Oktober 2009 wird die Beratungsstelle für Familienplanung, Verhütung und Sexualität ihr Angebot auf Langnau ausdehnen und vor Ort Verhütungsberatungen (auch für Schulklassen), Beratungen bei Konfliktschwangerschaften und bei Fragen und Problemen rund um das Thema Sexualität einmal pro Woche kostenlos anbieten.

Die Verantwortlichen der Regionalspital Emmental AG sind überzeugt, dass ein klarer Kundenfokus und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Angebotes konsequent weiterverfolgt werden müssen.

Weitere Informationen für die Presse:

Eva Jaisli
Vizepräsidentin des Verwaltungsrates, RSE AG
Telefon 034 437 71 71
E-Mail e.jaisli@pbswisstools.ch

Bruno Haudenschild
Vorsitzender der Geschäftsleitung, RSE AG
Telefon 034 421 21 02
E-Mail ursula.geiser@rs-e.ch